

Schlegel, August Wilhelm: Die Schönheit ist der Götter erste Gunst (1841)

- 1 Die Schönheit ist der Götter erste Gunst:
- 2 Aus Blüten der Natur erwächst die Kunst.
- 3 Im Geiste Klarheit, tief Gefühl im Herzen;
- 4 Der Sitten Adel, wie im Ernst, in Scherzen;
- 5 Der Sprache Wohllaut aus beseeltem Mund:
- 6 Dieß macht nur halb Charlottens Wesen kund.

(Textopus: Die Schönheit ist der Götter erste Gunst. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/39>)